

Pressemitteilung

11. Juli 2021

Zwei Millionen Kursbelegungen: Virtuelle Hochschule Bayern auf Rekordhöhe

Europaweit einzigartiges Netzwerk für digitale Hochschullehre setzt Maßstäbe und baut zielgruppenspezifische Angebote weiter aus

BAMBERG/MÜNCHEN. Die Virtuelle Hochschule Bayern (vhb) erreichte im Sommersemester 2021 den Meilenstein von zwei Millionen Kursbelegungen im Bereich CLASSIC vhb seit ihrer Gründung im Jahr 2000. Die Online-Lehrveranstaltungen sind für die Anrechnung auf ein Hochschulstudium konzipiert. Sie ergänzen und erweitern erheblich die Studienangebote an den 32 Trägerhochschulen der vhb – dazu gehören die zwölf bayerischen Universitäten, 19 Hochschulen für angewandte Wissenschaften und die Hochschule für Musik Nürnberg. Professorinnen und Professoren verantworten die Entwicklung und Durchführung der hochschul- und hochschultypübergreifend belegbaren Online-Kurse.

Wissenschaftsminister Bernd Sibler gratuliert der vhb zu diesem Erfolg und betont: „Ich freue mich über diesen Meilenstein und das große Interesse an den Angeboten unserer Virtuellen Hochschule Bayern. Gute Hochschullehre ist ihr Markenkern. Als Verbundorganisation setzt sie wichtige Impulse für die Vernetzung von Hochschulen, Lehrenden und Studierenden. Ihre Angebote sind längst ein unverzichtbarer Bestandteil der Hochschullehre im Freistaat und kommen den bayerischen Hochschulen nicht erst seit Ausbruch der Corona-Pandemie zu Gute: Seit mehr als 21 Jahren sind sie nicht nur für Studentinnen und Studenten hochschulübergreifend nutzbar, sondern auch für Dozentinnen und Dozenten bei der Gestaltung ihrer eigenen Online-Lehre hilfreich und wertvoll. So trägt die vhb dazu bei, die Digitalisierung der Hochschullehre weiter voranzubringen – für die Zukunftsfähigkeit des Studienstandorts Bayern.“

Die zwei Millionste Belegung erfolgte im Kurs „Strafprozessrecht“. Der Kurs, ein echter „Klassiker“ der vhb, wurde bereits 2004 von Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf an der Universität Würzburg erstellt und im Rahmen der Qualitätssicherung der vhb kontinuierlich weiter entwickelt, sowohl in Bezug auf die rechtswissenschaftlichen Inhalte als auch hinsichtlich der Mediendidaktik und Interaktion. „Als Kurs-Anbieter der Virtuellen Hochschule Bayern engagiere ich mich seit vielen Jahren“, berichtet Professor

Hilgendorf. „Meine vhb-Kurse sind ein fester Bestandteil meiner Lehre – zeitgemäß, effektiv und zielgruppenorientiert. Mit einer guten Mischung aus digitalen Lehrformaten und Präsenzunterricht – so sollte ein Jurastudium heute gestaltet werden.“

Rund 580 CLASSIC vhb-Kurse in 15 Fächergruppen stehen im Sommersemester 2021 den Studierenden an den 32 Hochschulen im vhb-Verbund kostenlos zur Verfügung. Die Studierenden werden von geschulten E-Tutoren betreut und können Leistungsnachweise mit ECTS-Punkten erwerben. Die Online-Kurse sind unter Nutzung verschiedener Medien interaktiv und abwechslungsreich aufbereitet. Das Kursangebot wird kontinuierlich ausgebaut.

„Auch in ihrem 22. Jahr beweist sich die vhb als Stabilitätsgarant und zuverlässige Partnerin an der Seite der bayerischen Hochschulen. vhb-Angebote sind ein integraler Bestandteil in vielen Studiengängen“, führt der Präsident der Virtuellen Hochschule Bayern, Professor Dr. Dr. habil. Godehard Ruppert, aus. „Im vergangenen Studienjahr gab es einen Zuwachs von 35 % bei den Studierenden und 50 % mehr Kursbelegungen. Über 72.000 Studierende nutzten die Möglichkeit, mit mehr als 225.000 CLASSIC-vhb Kursbelegungen ihr Studium zu ergänzen.“

Neben den CLASSIC vhb-Kursen bietet die Virtuelle Hochschule Bayern (vhb) auch andere Formate an. Mit SMART vhb stehen mehr als 1.300 digitale Lerneinheiten in einem Repository zur Verfügung, rund 600 weitere sind in Entwicklung. Die Lehrenden können die SMART vhb-Einheiten flexibel in Blended Learning-Formate wie Flipped Classroom integrieren. Aber auch die interessierte Allgemeinheit kann von der vhb profitieren. Auf der Plattform OPEN vhb gibt es derzeit mehr als 80 Kurse, die Hochschulwissen für das lebenslange Lernen frei zugänglich machen, entwickelt von Professorinnen und Professoren der bayerischen Hochschulen. Die nächste Erweiterung des Angebots der vhb ist bereits in der Umsetzung: Ein gemeinsames Portal für offen zugängliche digitale Lernmaterialien aus den bayerischen Hochschulen befindet sich im Aufbau.

Weitere Informationen: www.vhb.org.

Textlänge inkl. Leerzeichen: 4.332 Zeichen

Kontakt:

Geschäftsstelle der Virtuellen Hochschule Bayern

PR/Kommunikation:

Ingrid Martin, Tel.: 0951 863 3811, kommunikation@vhb.org